

Ergebnisse der U-AG „RSD – Kita“

Zur Zusammenarbeit zwischen
dem RSD und den
Kindertagesstätten in Pankow

Teilnehmer:

JAO gGmbH

Bürgerhaus e.V.

DAKS

Vielfarb-Kitas gGmbH

Rednik gGmbH

JUS gGmbH

RSD Pankow

RSD Prenzl. Berg

RSD Weißensee

Leiterin FD 5

Jug KS

Ziel

- Überprüfung der Vereinbarung vom 3.3.09
- Rahmen und notwendige Gelingungsbedingungen für eine gute Kooperation im Interesse der Kinder

Themenkomplexe

- Hilfeplanung/Falleingangsphase (*Kooperation im Leistungsbereich*)
- Kooperation im Gefährdungsbereich
- Kinderschutz in Institutionen
- Sorge- und Umgangsrecht
- Datenschutz
- Insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz § 8a

Fachaustausch

- Diskussion
 - Begrifflichkeiten
 - Arbeitsgrundlagen
 - Sichtweisen
 - Möglichkeiten und Grenzen
- Festlegungen / Absprachen
- Sammlung von Klärungsbedarfen

Kooperation im Leistungsbereich

- Anfragen an Kita
 - Schriftlich und konkret mit Schweigepflichtentbindung
 - Entwicklung eines Formblattes

- Teilnahme der Kita an HK bzw. Fallteam

- Beteiligung Kita im Hilfeplanverfahren
 - Kita als wichtige Ressource im Gesamt-Hilfesystem
 - Beachtung der Eigenverantwortung von Eltern

Kooperation im Gefährdungsbereich

- Trägerperspektive
 - ✓ Es bedarf interner geregelter Kinderschutzverfahren

- Transparenzgebot
 - ✓ „Vielleicht gegen den Willen, aber nicht ohne Wissen“
 - ✓ Dokumentation des Entscheidungsprozesses, warum ggf. keine Information der Eltern

- Zugangsformen
 - ✓ Kita: Meldebogen; bei dringendem oder akuten Handlungsbedarf Krisendienst; Rückmeldung durch JA
 - ✓ JA: telefonische Anfrage an Leitung zur Abschätzung des Gefährdungsrisikos; kurze Zeitfenster

- Umgang mit Dissens in der Risikoeinschätzung

Kinderschutz in Institutionen

- Die Entwicklung von trägerinternen Handlungsleitfäden ist ein umfassender Prozess unter Beteiligung der Mitarbeiter/-innen und liegt klar im Aufgaben- und Verantwortungsbereich des Trägers
- Blick auf das gefährdete bzw. davon betroffene Kind!

Sorge- und Umgangsrecht

- Das familiengerichtliche Verfahren mit seinen verschiedenen Stufen
 - ✓ Stufe 1: Einvernehmen der Eltern zu elterlicher Sorge und Umgang
 - ✓ Stufe 2: Antragstellung und keine Einvernehmlichkeit der Eltern
 - ✓ Stufe 3: Mitteilung bei Kindeswohlgefährdung

- Beteiligung/Einbeziehung der Kita analog „Leistungsbereich“

- Empfehlung bei Vertragsabschluss Vorlage eines amtlichen Nachweises zum Sorgerecht

Insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz § 8a

- Kinderschutzfachkraft ↔ Multiplikatorin Kinderschutz

- Fachveranstaltung „Kinderschutzfachkräfte in Pankow“
am 18.6.14 des Arbeitskreises Kinderschutz
 - ✓ Mitarbeiter/-innen Kindertageseinrichtungen stärkste Teilnehmergruppe
 - ✓ Vernetzung
 - ✓ Rolle und Rahmenbedingungen zur Wahrnehmung der Aufgaben gem. §§ 8a, 8b SGB VIII

Ich möchte mich für die
sehr konstruktive Zusammenarbeit
und die von
gegenseitiger Wertschätzung getragenen
Arbeitsatmosphäre bedanken!

Simone Matthe

Jug KS

Tel.: 90295-7809